



LANDKREIS
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE



Hans-Fallada-Museum Carwitz © TMV/Nikulski

KulturHerbst
6. bis 21. September 2025

Inhalt

	Seite
Programm im KulturHerbst	4
Im gesamten Landkreis MSE	4
Region Demmin	6
Region Müritz	11
Region Mecklenburg-Strelitz	29
Stadt Neubrandenburg	44
Nach dem KulturHerbst	49
Kalenderübersicht	52
Veranstaltungsorte	54

Herzlich willkommen zum
KulturHerbst 2025
in der Mecklenburgischen Seenplatte

Liebe Gäste,

wir freuen uns sehr, Sie auch in diesem Jahr zum KulturHerbst in der Mecklenburgischen Seenplatte willkommen zu heißen! Zum 23. Mal öffnen wir mit dieser Veranstaltungsreihe die Türen zu einem vielfältigen Fest der Kunst und Kultur, eingebettet in die warmen Herbstfarben.

Vom **6. bis 21. September 2025** laden wir Sie ein, sich von einem bunten Programm aus Konzerten, Lesungen, Theaterstücken, kulturhistorischen Führungen, Workshops, Ausstellungen und vielen weiteren Highlights begeistern zu lassen. Die **Eröffnung** findet am **Samstag, den 6. September 2025 um 18 Uhr** mit einer Ausstellung der Kunstwerke aus dem internationalen Kunstsymposium „Bun Venit“ sowie einem **Konzert ab 20:30 Uhr** in der Kulturscheune der Alten Kachelofenfabrik in Neustrelitz statt (siehe Seite 29).

Ein Höhepunkt ist in diesem Jahr die Konzertreihe „Kirchen - Seen – Musik“ mit dem Gitarristen Stefan Grasse in insgesamt 12 Kirchen im gesamten Landkreis. Freuen Sie sich außerdem auf verschiedene Workshops und Schauvorstellungen im AGRONEUM Alt Schwerin, Kino und Spitzenkulinarik im Latücht Neubrandenburg, das internationale Festival der Künste in Mirow und das bunte Straßenkunstprogramm in Burg Stargard.

In dieser E-Broschüre finden Sie das komplette Programm 2025 für die vier Regionen des Landkreises sowie einzelne Veranstaltungen, die kurz vorher oder direkt im Anschluss an den KulturHerbst stattfinden. Eine Veranstaltungsübersicht und eine Landkreiskarte mit allen Standorten sind auf den letzten Seiten abgebildet.

Wir wünschen Ihnen ein unvergessliches Kulturerlebnis!
Ihre Gastgeber und Veranstalter des KulturHerbstes 2025

Bitte informieren Sie sich auf den Internetseiten der Veranstalter und des Landkreises MSE über eventuelle Programmänderungen.

www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de/kulturherbst
www.mecklenburgische-seenplatte.de/kulturherbst
www.kunst-mse.de

PROGRAMM KULTURHERBST

IM GESAMTEN LANDKREIS MSE

Stefan Grasse

17192 Waren (Müritz)

Kontakt: Tel. 0171 1414780, info@xolo.de

www.stefan-grasse.de

1

Konzertreihe

Kirchen - Seen – Musik

Die Mecklenburgische Seenplatte ist das Land der tausend Seen. Zwischen den Seen liegen Dörfer mit romantischen Schlössern, Gutshöfen und vielen alten Kirchen. Stefan Grasse hat einige dieser historischen Kirchen ausgewählt und bespielt sie in der Konzertreihe. Die Verbindung von Landschaft, Historie und Musik wird so zu einem außergewöhnlichen Kulturerlebnis.

Der Fokus liegt auf der romantischen Musik von Tárrega, Beethoven, Chopin und Satie für klassische Gitarre, sowie eigenen neo-klassischen Kompositionen mit Bezug zur Landschaft und Natur der Region.

Der international anerkannte Gitarrist verspricht ein Konzerterlebnis, das einem ruhigen Spätsommerabend an der Mecklenburgischen Seenplatte entspricht.

Eine Serenade durch Traum und Zeit.

Eintritt: frei. Spenden sind willkommen.

Termine und Orte:

Dienstag, 09.09.2025, 19 Uhr

Dorfkirche, Lindenallee, 17219 Ankershagen

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 100

Mittwoch, 10.09.2025, 19:30 Uhr

Johanniterkirche, Schloßinsel, 17252 Mirow

Barrierefreier Zugang: Ja / Personenbeschränkung: 300

Donnerstag, 11.09.2025, 19 Uhr

Oktogonkirche Ludorf, Kirchenstr. 4, 17207 Südmüritz

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 100

Freitag, 12.09.2025, 19 Uhr

Schlosskirche, Dorfstr. 30, 17237 Hohenzieritz

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 70

Samstag, 13.09.2025, 18 Uhr

Kirchkapelle, 17139 Gessin

Barrierefreier Zugang: Ja / Personenbeschränkung: 50

Sonntag, 14.09.2025, 19 Uhr

Georgenkirche, Sankt-Georgen-Kirchplatz 1, 17192 Waren (Müritz)

Barrierefreier Zugang: Ja / Personenbeschränkung: 300

Dienstag, 16.09.2025, 19 Uhr

Kunst- und Kinokirche, Am Park 2, 17214 Silz/Nossentin

Barrierefreier Zugang: Ja / Personenbeschränkung: 100

Mittwoch, 17.09.2025, 19:30 Uhr

Dorfkirche Kratzeburg, Dorfstraße, 17237 Kratzeburg

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 50

Donnerstag, 18.09.2025, 19 Uhr

Kirche Rambow, Kirchstraße, 17194 Rambow

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 180

Freitag, 19.09.2025, 18 Uhr

Kirche Mölln, Hauptstraße, 17217 Penzlin-Mölln

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 80

Samstag, 20.09.2025, 19:30 Uhr

Kirche in Zierke, Zierke 37, 17235 Neustrelitz

Barrierefreier Zugang: Nein / Personenbeschränkung: 80

Sonntag, 21.09.2025, 19 Uhr

Dorfkirche Kieve, Dorfstraße, 17209 Kieve

Barrierefreier Zugang: Ja / Personenbeschränkung: 100



Kirchen – Seen – Musik
9. bis 21. September 2025

Stefan Grasse
Gitarre/Guitar

Stefan Grasse © Philippe Gerlach

REGION DEMMIN

Stadt Altentreptow

17087 Altentreptow, an der Fischtreppe

(Parkplatz Mauerstraße)

Kontakt: Frau Heibel, r.heibel@altentreptow.de

www.altentreptow.de

2

Familienfest

2. Glühwürmchenfest mit Live-Musik

Gemütliches Miteinander zum Ferienausklang für Groß und Klein mit Livemusik und Glühwürmchen-Bastelstation.

Eintritt: frei

Wann: Freitag, 05.09.2025, 18 – 22 Uhr



Glühwürmchenfest, © R. Heibel



Kunstförderverein Schlosskapelle Remplin e.V.

17139 Remplin, Schlossstraße 15

Kontakt: Peter Balsam

Tel. 0163 8693632, peter.balsam@web.de

3

Ausstellung und Konzert

Linda Perthen – zeitgenössische Gemälde

Sie haben die Möglichkeit, die Vielfältigkeit der Werke verschiedener Künstlerinnen und Künstler zu erleben, insbesondere die Gemälde von Linda Perthen. Am Samstag, den 13.09.2025 erwartet Sie ab 19:30 Uhr ein Konzert mit dem Jaspar Libuda Trio.

Wann: Samstag, 13.09.2025, 11 – 22 Uhr

Sonntag, 14.09.2025, 11 – 18 Uhr



Schlosskapelle Remplin, © Peter Balsam



Ev. Kirchengemeinde St. Petri Altentreptow

17087 Altentreptow, Oberbaustraße 42, St. Petri Kirche

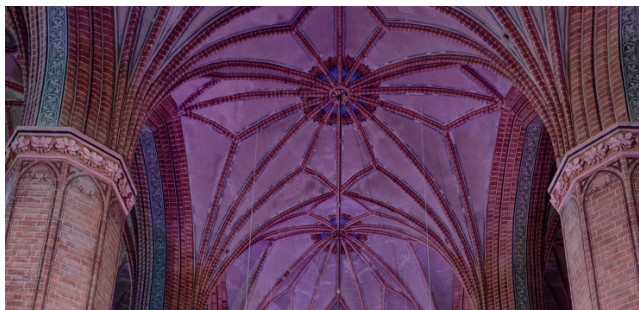
Kontakt: P. Michael Giebel, Tel. 03961 214745

altentreptow@pek.de, www.evangelisch-im-tollensewinkel.de

4

Konzert und LesungLicht & Klang „Erinnern – Erhalten – Neudenken“

Am Tag des offenen Denkmals laden wir wieder zu Licht & Klang ein. Musik und Hörenswertes in der stimmungsvoll erleuchteten Kirche. Dieses Jahr nehmen wir das Motto „Erinnern – Erhalten – Neudenken“ auf.

Wann: Sonntag, 14.09.2025, 19 – 20 Uhr

Gewölbe St. Petri, © Ev. Kirchengemeinde St. Petri Altentreptow

**Offene Kirche und Führungen**Tag des offenen Denkmals

Am Tag des offenen Denkmals öffnen wir wieder unsere St. Petri-kirche. Es werden auch Turmführungen angeboten (nicht barrierefrei). Die Anzahl der Führungen ist begrenzt, im Zweifel vorher bitte reservieren.

Wann: Sonntag, 14.09.2025
11:15 – 16 Uhr

St. Petri Altentreptow, © Michael Giebel

**Gemeinde Knorrendorf**

17091 Kastorf, Wolder Straße 31b

Dorfgemeinschaftshaus und Kirche

Kontakt: Astrid Räder, Tel. 0160 6326237

5

Erntedank- und KinderfestKulturherbsttage zum Erntedank

Am Samstag findet ab 11 Uhr eine Andacht in der Kastorfer Kirche statt. Anschließend erwartet Sie im Dorfgemeinschaftshaus Blasmusik, Kinderbelustigung verschiedener Art, Livemusik, Puppentheater und ein buntes Programm mit Tombola.

Wann: Samstag, 13.09.2025, 11 Uhr**Kunstaussstellung mit Konzert**Kulturherbsttage zum Erntedank

Am Samstag und Sonntag laden wir Sie in die Kunstaussstellung in der Kastorfer Kirche ein. Am Sonntag um 15 Uhr erwartet Sie hier auch ein Konzert mit Henry Bauer.

Wann: Samstag, 13.09. – Sonntag, 14.09.2025, jeweils 11 – 17 Uhr

Erntedank in Kastorf, © Dieter Beier



Concertino Luplow

17153 Briggow-Sülten, Dorfkirche Sülten und
17091 Rosenow Lindenallee 9, Gutshaus Luplow

Kontakt: info@concertino-luplow.de, www.concertino-luplow.de

6

Konzerte

Zwei Solistenkonzerte des Streichensembles Concertino Luplow

Erleben Sie Meisterwerke von Vivaldi, Mozart, Bach & Co.!

Solokonzerte in kammermusikalischer Atmosphäre – lebendig interpretiert vom neu gegründeten Concertino Luplow, einem engagierten Streichensemble aus der Region.

Nicht zufällig starten die Tage der Solokonzerte im Jahr 2025: Vor zehn Jahren begannen auf Gut Luplow die jährlichen Sommer-Streicher Kurse unter der künstlerischen Leitung von Albrecht Rau und Anja Sommer-Rau in Zusammenarbeit mit Andreas und Kerstin Tornow vom Gutshaus Luplow. Heute kehren einige der damals teilnehmenden jungen Talente (siehe Foto) als angehende professionelle Musiker zurück – und gestalten diese neuen Konzerttage mit. Keine Anmeldung erforderlich.

Eintritt: frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 15 Uhr in der Kirche Sülten
Sonntag, 21.09.2025, 15 Uhr im Gutshaus Luplow



So fing alles an: Streicherkurs im Gutshaus Luplow im Jahr 2015..., © privat

REGION MÜRITZ

Haus des Gastes Röbel (Müritz)

17207 Röbel (Müritz), Straße der Deutschen Einheit 7
Bürgergarten

Kontakt: Touristinfo Röbel (Müritz), Tel. 039931 80113
info@stadt-roebel.de, www.stadt-roebel.de

7

Plattdeutsches Event

Röwel mokt platt!

Freuen Sie sich auf Musik, Tanz und Plattsacken. Mit dabei sind: Blaskapelle Röbel (Müritz) 1983 e.V., Günther Lachmann, Tänzerinnen des TSV 90 Röbel (Müritz), EmilOleHannes aus Waren (Müritz), Axels Band aus Solzow und die Band Tüdderkram aus Schwerin.

Wann: Sonntag, 07.09.2025, 11 – 17 Uhr



Axels Band, © Peter Drews



Land und Leute e.V. & Stadtbibliothek Röbel (Müritz) 8

17207 Röbel (Müritz), Kleine Stavenstraße 9 - 11

Engelscher Hof

Kontakt: Engelscher Hof, Tel. 0155 66747200

kontakt@engelscherhof.de, www.engelscherhof.org

Leseveranstaltung**Röbel liest weiter – Ein Lesefest für uns**

In Anlehnung an die langjährige Veranstaltungsreihe „Röbel liest“, stellen in diesem Herbst wieder verschiedene Persönlichkeiten ihre Lieblingsbücher vor. Gelesen wird in der Zeit von 14 – 19 Uhr mit einem abschließenden musikalischen Abendausklang ab 19:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eintritt: frei

Wann: Dienstag, 16.09.2025, 14 – 19 Uhr
ab 19 Uhr: musikalischer Ausklang



© Land und Leute e.V.

Stadt Waren (Müritz)

17192 Waren (Müritz), Kurpark und Kursaal

Kontakt: Tel. 0151 62946774, kultur@waren-mueritz.de

www.waren-mueritz.de

Open-Air Kurkonzert**SEEFELDT solo**

Jörg Seefeldt singt vornehmlich eigene deutschsprachige Lieder, allein zur Gitarre. Intelligente, vielschichtige Arrangements, grundehrliche, glaubwürdige Musik. Mit einer gehörigen Portion Selbstironie und aus profunder Lebenserfahrung erzählt SEEFELDT seine Geschichten – ein Konzert mit anspruchsvoller Tiefe und lustvollem Spiel.

Eintritt: frei**Wann:** Dienstag, 09.09.2025, 19 – 20:30 Uhr**Ort:** Am Nesselberg, Kurpark

Konzert im Kurpark 2024, © Stadt Waren (Müritz)

Konzert**Kurkonzert mit dem Müritzchor**

Der Müritzchor Waren e.V. ist ein vierstimmiger gemischter Konzertchor mit ca. 40 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Mario Wagner. Sie widmen sich dem zeitgenössischen Liedgut, aber auch dem anspruchsvollen Volkslied. Chorsätze der Klassik werden ebenso gern präsentiert wie Filmmusik, Ohrwürmer aus Operette und Musical.

Eintritt: frei**Wann:** Samstag, 13.09.2025, 15 – 16 Uhr**Ort:** Am Kurpark 2, Kursaal - Kurzentrum Waren (Müritz)

Stadt Waren (Müritz)

9



Müritzchor im Kursaal, © Müritzchor

Konzert**Kurkonzert mit Franziska-Tinea**

Rock, Pop, Country & Soul – junge Musik aus Waren (Müritz). Schon im vergangenen Jahr begeisterte die junge Sängerin mit starker Ausstrahlungskraft und professionellem Gesang. Sie fühlt sich musikalisch in den Bereichen Pop, Rock, Soul und Country zu Hause. Ihre große Stärke ist es, den Musiktiteln einen eigenen Stil zu geben.

Eintritt: frei

Wann: Samstag, 20.09.2025, 15 – 16:30 Uhr

Ort: Am Kurpark 2, Kursaal - Kurzentrum Waren (Müritz)

Franziska-Tinea
© MICRONmedia**Agneta Ambrosian in der Galerie kant-art**

17192 Waren (Müritz), Große Burgstraße 8

Kontakt: Agneta Ambrosian, Tel. 0160 7793207

a@ambrosian.eu, www.ambrosian.net

10

Vernissage und Ausstellung**Mein Garten der Dimensionen**

Die polnisch-deutsche Kanadierin Agneta Ambrosian, Resident Artist in Warens neuer Galerie kant-art, lädt Kunstinteressierte am Fuße der Marienkirche in der historischen Warener Innenstadt zu ihrer diesjährigen Herbstausstellung ein, mit der ein aufregendes Kunstjahr seinen Ausklang findet. Diese steht unter dem Motto „Mein Garten der Dimensionen“. Dreidimensionale Malereien, Installationen und Skulpturen, Farbe in Kombination mit unterschiedlichsten Materialien kommunizieren mit Geflechten in Großformaten. Die Künstlerin präsentiert vor Ort eine Auswahl faszinierender Werke aus dem Jahr 2025, die Ihre Wahrnehmung herausfordern und Ihre Emotionen wecken werden.

Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet.

Eintritt: frei

Wann: Samstag, 13.09.2025, 12 – 18 Uhr (Vernissage)

Öffnungszeiten Ausstellung: 14.09. – 30.10.2025

(Do., Fr., Sa., 14 – 18 Uhr)



„Abendmohn“, © 2025 made by Agneta Ambrosian

Alte Burg Penzlin

17217 Penzlin, Alte Burg 1

Kontakt: Tel. 03962 210494, alte.burg@penzlin.de

11

Kinderaktion**Wir gehen auf Schatzsuche!**

Gemeinsam entdecken wir Geheimnisse rund um Penzlin. Wenn ihr unterwegs alle Rätsel löst, erwarten euch am Ende ein Schatz und ein Picknick. Die Plätze sind begrenzt.

Um Anmeldung wird gebeten.

Wann: Sonntag, 14.09.2025, 10 – 13 Uhr



Alte Burg Penzlin, © Stadt Penzlin/J. Haase

Förderverein Kirche Alt-Gaarz e.V.

17248 Lärz, OT Alt-Gaarz, Kirche

Kontakt: Jürgen Zillmann, Tel. 0162 2429167

Zillmann.gaarz@t-online.de

12

Konzert**Mobiles Glockenkonzert**

Ein mobiler Glockenspieler tourt durch Mecklenburg-Vorpommern. Es ist uns gelungen, ihn auch für ein Konzert an der Kirche Alt-Gaarz (Gemeinde Lärz) zu gewinnen. Das Konzert findet draußen vor der alten Fachwerkskirche statt. Für Sitzgelegenheiten wird gesorgt. Die Kirche kann von April bis Oktober ganzjährig besichtigt werden.

Eintritt: frei. Um eine Spende zum Erhalt der Kirche wird gebeten.

Wann: Samstag, 13.09.2025, 17 Uhr



Glockenkünstler Herr Sandkuhl, © Werbebild Herr Sandkuhl



Gemeinde Lärz

17248 Lärz, Rosenstraße 9

Kontakt: Hartmut Lehmann, Tel. 0179 4928544

bgm.lehmann@t-online.de

13

Fest**Traditionelles Erntefest**

Die Veranstaltung findet im Bereich der Rosenstraße zwischen Feuerwehrgebäude und Bürgerzentrum statt. Freuen Sie sich auf den Ernteumzug und ein Platzkonzert mit Blasmusik. Gesucht werden verschiedene gärtnerische Produkte, die im Wettbewerb stehen. Ein buntes Programm erwartet Sie: Aalschützen, ein Erntequiz und ein buntes Kinderprogramm. Der Tanz unter der Erntekrone am Abend bildet den perfekten Abschluss.

Eintritt: frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 13 – 2 Uhr



Umzug, © Gemeinde Lärz

**Sommergalerie Klein Gievit**

17192 Peenehagen, OT Klein Gievit, Klein Gievit 9

Kontakt: Tel. 0176 34476722, mail@kunstkucken.de

www.kunstkucken.de

14

Ausstellung

Kunst von Annette Mecklenburg, Christiane Brusch und Carolin Stoppa

Die Sommercalerie Klein Gievit zeigt zum KulturHerbst Skulpturen von Christiane Brusch, Schmuck von Carolin Stoppa und Ölbilder von Annette Mecklenburg.

Wann: Samstag, 06.09. – Sonntag, 07.09.2025, jeweils 11 – 17 Uhr
Mittwoch, 10.09. – Sonntag, 14.09.2025, jeweils 11 – 17 Uhr
Mittwoch, 17.09. – Sonntag, 21.09.2025, jeweils 11 – 17 Uhr

Konzert und Künstlergespräch**Finissage der Sommerausstellung**

Die Sommercalerie Klein Gievit feiert die Finissage ihrer diesjährigen Sommerausstellung mit Skulpturen von Christiane Brusch, Schmuck von Carolin Stoppa und Ölbildern von Annette Mecklenburg. Im Gespräch mit der Künstlerin Christiane Brusch geht es um die vergessene Malerin Bertha Schmieth. Die Band Tico-Tico aus Berlin spielt fröhliche Salonmusik der 30er und 40er Jahre aus Lateinamerika: Son, Bolero und Chachacha. Zu hören sind Frieda Hartmann (Querflöte), Babett Grawitter (Klavier) und Michael Waterstradt (Kontrabass).

Wann: Sonntag, 21.09.2025, 16 Uhr



© Annette Mecklenburg



© Christiane Brusch



© Carolin Stoppa



Kultur- und Sportring e.V.

17213 Malchow, Güstrower Straße (Innenstadt)

Kontakt: Tel. 039932 541222, info@kultur-malchow.de

15

Straßenfest**Bier- und Genussmeile**

Am 13. September 2025 findet im Herzen der Inselstadt Malchow die dritte Bier- und Genussmeile statt. Bei diesem Straßenfest bieten diverse regionale Anbieter wie Brauereien, Destillen und Manufakturen ihre Produkte an und laden zum Schlemmen und Probieren ein. Dabei steht das Bier selbstverständlich im Vordergrund, aber auch weitere Köstlichkeiten wie Gin-, Kaffee- oder Cocktailvariationen und diverse andere. Auch leckeres Essen wie beispielsweise Köstlichkeiten vom Wild oder Strauß, Lángos, Sushi, vegane Variationen und noch viele andere mehr dürfen verkostigt werden. Außerdem ist ein buntes musikalisches Rahmenprogramm u.a. mit Roland Kaiser Double & Power Voices sowie DJ Christian Rentz vorgesehen.

Eintritt: frei

Wann: Samstag, 13.09.2024, 16 – 23 Uhr



Bier- und Genussmeile, © Kultur- und Sportring e.V.

Stadtbibliothek Malchow

17213 Malchow, Bahnhofstraße 5

Haus des Gastes „Werleburg“

Kontakt: Tel. 039932 12484, info@stadtbibliothek-malchow.de

16

Markt und Literatur**Großer Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Malchow**

Wir laden ein zum Bücherflohmarkt. Es kann gestöbert, gefeilscht und weggetragen werden: das Angebot an Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern ist groß und bietet für jeden etwas. Neben Bücherspenden werden auch aus dem Bestand der Bibliothek ausgesonderte Medien preiswert angeboten. Die Bibliothek ist geöffnet und lädt zum Verweilen und Entdecken ein.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 14 - 18 Uhr

Bücherflohmarkt Stadtbibliothek Malchow
© Stadtbibliothek Malchow**Lesung und Vortrag****„Von Mecklenburg nach Moussac - Meine Reise mit dem Pferd nach Südfrankreich“ mit Anne Gänicke**

Das Buch über eine unglaubliche Reise:

Zwei Ziele sind für sie klar. Das eine: Moussac, ein kleiner Ort in Südfrankreich. Das andere: endlich Aufatmen und eine Welt hinter sich lassen, die sich nicht mehr stimmig anfühlt. Anne Gänicke steigt aus in die Langsamkeit. Ihr Pferd ist ihr einziger Wegbegleiter. Und ihr Lehrmeister. Der ihr den größten Luxus unserer Zeit vor Augen führt: Zeit. Anne Gänicke ist freie Autorin beim NDR Fernsehen (Nordreportagen, Nordstories).

Eintritt: Karten in der Bibliothek, VVK: 8 Euro, AK: 10 Euro

Wann: Dienstag, 23.09.2025, 19 Uhr

Stadtbibliothek Malchow
Vortrag Anne Gänicke
© Cover Hinstorff Verlag

Förderverein Kirche Rechlin Nord e.V.

17248 Rechlin, Inselstraße 2, Kirche Rechlin Nord

Kontakt: foerderverein.kirche.rechlin.nord@gmail.com

17

Ausstellung

Vernissage „50 Jahre Malerei“

Die neue Bilderausstellung des Berliner Malers Michael Ihrke wollen wir mit einer Vernissage am 6. September 2025 um 15 Uhr feierlich beginnen. Micheal Ihrke stellt Bilder aus seiner gesamten Schaffenszeit aus, daher der Titel: „50 Jahre Malerei“.

Der Förderverein lädt alle Interessenten herzlich ein.

Eintritt: frei. Spenden gehen an den Chor.

Wann: Samstag, 06.09.2025, 15 Uhr

Offene Kirche bis Oktober: Donnerstag bis Sonntag, 10 – 17 Uhr

Konzert

Pasternack swingt

Andreas Pasternack möchte wieder mit uns swingen. Erleben Sie einen schwungvollen Abend mit dem beliebten Saxophonisten, Sänger und Moderator in unserer Kirche. Sein Programm ist eine Zusammenstellung aus Swing, Jazz und Rhythm & Blues.

Eintritt: 23 Euro (im Gemeindebüro Rechlin oder an der Abendkasse)

Wann: Freitag, 12.09.2025, 19 Uhr

Konzert

Herbstkonzert

Es ist schon fast eine Tradition, dass der Neustrelitzer Frauenchor „Freundschaft“ in unserer Kirche zu Besuch ist. Der Chor wird uns auch in diesem Jahr mit bekanntem, aber auch unbekanntem Liedgut unterhalten und erfreuen. Sie sind herzlich eingeladen.

Eintritt: frei (Spenden gehen an den Chor)

Wann: Samstag, 20.09.2025, 16 Uhr

**AGRONEUM Alt Schwerin**

17214 Alt Schwerin, Achter de Isenbahn 1

Kontakt: Tel. 039932 47450, info@agroneum-altschwerin.de

www.agroneum-altschwerin.de

18

Workshop

Buttern in der Museumswerkstatt

Seit Jahrtausenden ist Butter wichtiger Bestandteil der Ernährung. Gerade in ländlichen Regionen war die Herstellung für den eigenen Bedarf bis Mitte des 20. Jahrhunderts weit verbreitet. In diesem Workshop gehen wir der Frage nach, wie aus dem Rohstoff Milch Butter entsteht, wie ein Butterfass funktioniert und wie man auch zu Hause Butter einfach selbst herstellen kann. Voranmeldung erforderlich.

Kosten: 10 Euro pro Teilnehmer inkl. Verkostung

Wann: Dienstag, 09.09.2025, 11 Uhr (ca. 90 bis 120 Minuten)

Wo: Museumswerkstatt im Steinkaten, Dorfstraße

Ferien-Workshop

Weben mit Stöcken & Wolle

Aus Ästen und Zweigen bauen wir einen Webrahmen, den wir Stück für Stück mit Wolle, Stoffresten und Naturmaterialien in kleine Kunstwerke verwandeln. Voranmeldung erforderlich.

Kosten: 10 Euro pro Teilnehmer inkl. Material

Wann: Mittwoch, 10.09.2025, ab 13 Uhr (ca. 2 bis 3 Stunden)

Wo: Museumswerkstatt im Steinkaten, Dorfstraße

Ferien-Workshop

Kleine Museumswerkstatt

Einfach machen lautet das Motto in der kleinen Museumswerkstatt. Hier wird gehämmert, geschraubt und gesägt: Baut aus Holzresten und Schrauben, Nägeln, Draht und Ösen, Knöpfen und allem, was die Kramkiste so hergibt, kleine Spielzeuge und Figuren. Voranmeldung erforderlich.

Kosten: 10 Euro pro Teilnehmer inkl. Material

Wann: Donnerstag, 11.09.2025, ab 13 Uhr (ca. 2 bis 3 Stunden)

Wo: Museumswerkstatt im Steinkaten, Dorfstraße

Mitmach-Vortrag

Schule vor 150 Jahren

Wie sah der Schulalltag auf den mecklenburgischen Dörfern vor 150 Jahren aus? Bei diesem Mitmach-Vortrag erfahren Sie interessante Details aus der Geschichte und können sprichwörtlich selbst die Schulbank drücken, sich im Schreiben auf der Schiefertafel üben und sich mit den damaligen Benimmregeln vertraut machen. Anmeldung erwünscht.

Kosten: im Eintrittspreis enthalten

Wann: Dienstag, 16.09.2025, 11 Uhr (ca. 30 Minuten)

Wo: Freigelände der Seilerei

Schauvorführung

Korbflechten & Spinnen

Ausschließlich in Heimarbeit wurde einst im Winter Wolle und Flachs gesponnen und verwebt oder Körbe und Kiepen aus Weidenruten geflochten. Dieses traditionelle Handwerk können Sie regelmäßig bei uns im AGRONEUM Alt Schwerin erleben!

Das Korbflechten ist eine traditionelle Handwerkskunst, welche besonders in der kalten Jahreszeit, während der langen Wintermonate ausgeübt wurde. Man sammelte Weidenruten und diese wurden zu Körben und Kiepen geflochten und bereicherten den Haushalt. Insbesondere im Winter, wenn das Leben auf den Höfen geruhender wurde, wurden Wolle und Flachs gesponnen und verwebt. Aus dem gewonnenen Garn entstanden wärmende und nützliche Kleidungsstücke für die ganze Familie.

Wann:

Flechten: Dienstag – Freitag, 10 – 15:30 Uhr und an den Veranstaltungstagen

Spinnen: Dienstag, 13 – 15:30 Uhr und an den Veranstaltungstagen

Kartoffelfest

Zeit für die Kartoffelernte: Die Besucher des AGRONEUMs können dabei sein und den jährlichen Festumzug mit Pferden, Erntewagen und Traktoren bei hausgemachten Schlemmereien rund um den Erdapfel erleben! Die Höhepunkte für die kleinen und großen Knollenfans sind die Kartoffel-Rallye und der Wettkampf um die Goldene Knolle. Weitere Informationen auf www.agroneum-alt-schwerin.de.

Wann: Sonntag, 21.09.2025, ab 10 Uhr

Sonderausstellung

60 Jahre AGRONEUM - Erfahren. Mitmachen. Erleben.

Was am 12. Februar 1962 zunächst mit einem Beschluss der SED-Bezirksleitung Neubrandenburg mit dem Forschungsauftrag „Von der Marktgenossenschaft zum sozialistischen Dorf“ in Alt Schwerin begann, wurde anlässlich Walter Ulbrichts 70. Geburtstag am 30. Juni 1963 als „Agrarhistorische Sammlung“, einer Außenstelle des Müritz-Museums, in Alt Schwerin eröffnet. Damit war der Grundstein gelegt für „ein etwas anderes Freilichtmuseum“. Das gesamte Dorf Alt Schwerin mit seiner fast vollständig erhaltenen Gutsanlage sollte in das Konzept einbezogen werden. Daran orientierten sich die historischen Dokumentationsschwerpunkte der Entwicklung der Region als Kulturlandschaft, der sozialen Strukturen und der „landwirtschaftlichen Praxis“ bis heute.



Holländerwindmühle und historische Landmaschinen auf dem Freigelände im AGRONEUM Alt Schwerin, © MuSeEn gGmbH

Ein weites Feld, das es qualifiziert und lebendig zu „beackern“ galt. Dass dies in vollem Umfange über die vergangenen 60 Jahre gelungen ist, beweist das heutige AGRONEUM, als eines der attraktivsten agrarhistorischen Museen mit seiner Alleinstellung in vielen Ausstellungsbereichen.

Und die haben es in sich. Denn nicht nur schweres Ackergerät, von den zahlreichen Schleppern über alle nur erdenklichen landwirtschaftlichen (Groß-)Geräte und -Maschinen bis zu den Agrarflugzeugen reicht das Spektrum – sondern da wären auch noch die wunderschönen „immobilen Exponate“, die historischen, teilweise translozierten, Wohn- und Gewerbegebäude.

Ein besonderes Highlight darunter ist die Schnitterkaserne. Eine 1904 für die Erntehelfer des Gutes errichtete Unterkunft, die seit 1988 die (bis heute im Originalzustand erhaltene!) Ausstellung „5.000 Jahre Landwirtschaft in Mecklenburg“ beherbergt.

Die Sonderausstellung bietet einen Blick auf die Entwicklung des AGRONEUMs Alt Schwerin und lässt die vergangenen 60 Jahre auf lebendig-lockere Weise Revue passieren. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf den vielfältigen Veranstaltungen, die durch zahlreiche Videobeiträge dokumentiert werden. Denn das AGRO-NEUM ist ein Museum zum Anfassen und Mitmachen. Ganz besonders, wenn es bei den Sonderveranstaltungen richtig rund geht auf dem großen Freigelände. Da wackelt zum Beispiel die Heide, wenn die „Dickens“ während der „Kaltbluttage“ im Einsatz sind. Oder wenn es mit Volldampf vorausgeht bei den „Internationalen Dampftagen“. Die Freundinnen und Freunde der historischen Schlepper kommen ebenso auf ihre Kosten. Das große Oldtimer-Treffen ist ein Riesen-Spaß für die kleinen und großen Trecker-Fans. Und dann sind da noch die Blumen-, Kürbis-, Schlachte- und Kartoffelfeste, die jedes Jahr viele Tausend Besucher begeistern.

Eintritt: im Eintrittspreis inkludiert

Wann: im gesamten KulturHerbst-Zeitraum

Wo: Präsentationshalle auf dem Freigelände

Ausstellung

Landleben erfahren

Das AGRONEUM Alt Schwerin ist ein Freilichtmuseum der besonderen Art: Nicht auf der grünen Wiese erbaut, sondern seit 1963 gewachsen inmitten authentisch historischer Substanz. Neben einer umfangreichen Sammlung von Technik und Alltagsgegenständen finden Besucher auch Landarbeiterwohnungen aus den Jahren 1910, 1942 und den 1960er Jahren vor. Die Besucher erwandern sich das Museum durch das ganze Dorf. Von der Kirche mit der Basis aus dem 13. Jahrhundert, der Gutsanlage mit Herrenhaus, Verwalterwohnung, großen Speichern und Stallanlagen aus dem 19. Jahrhundert bis hin zu einer Wohnung eines LPG-Mitgliedes aus den 1970er Jahren. Die konzeptionelle Einbindung dieser „Trendobjekte“ hat sich bewährt und wird von den Besuchern dankend angenommen. Das große Freigelände mit Dorfschmiede, Stellmacherei, Holländerwindmühle, Sägegatter, Seilerei und Feldbahn rundet das gesamte Museumsensemble ab und ist zudem für die, nahezu monatlich stattfindenden, Museumsfeste der zentrale Austragungsort, an dem Landwirtschaftsgeschichte lebendig präsentiert wird.

Eintritt: 6 Euro für Kinder, 12 Euro für Erwachsene

Wann: im gesamten KulturHerbst-Zeitraum

Wo: Freigelände, Schnitterkaserne und Katzenzeile mit Bauerngarten

Reguläre Öffnungszeiten

Ab 01.07. - 14.09.2025: Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Ab 15.09. - 19.10.2025: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Hofladen und Restaurant sind auch ohne Museumsticket für Besucher offen.

Alle Termine im Überblick und weitere Informationen auf www.agroneum-altschwerin.de



Kulturverein Priborn e.V.

17209 Priborn, Am Schloss

Kontakt: Dirk Klein-Panter, Tel. 0160 8065282

www.kulturschlosspriborn.de, info@kulturschlosspriborn.de

19

Konzert**Folk Rock live mit Gitarre und Lagerfeuer**

Der regionale Liedermacher und Gitarrist Jan Wallner stellt sein neues Programm vor. Am kleinen Lagerfeuer unter alten Bäumen begeistert der Künstler regelmäßig sein Publikum.

Eintritt: frei. Um eine Hutspende wird gebeten.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 18 Uhr



Jan Wallner am Feuer, © Dirk Klein-Panter

**REGION MECKLENBURG-STRELITZ****Kulturzentrum „Alte Kachelofenfabrik“**

17235 Neustrelitz, Sandberg 3a

Kontakt: Basiskulturfabrik GmbH, Tel. 03981 203145

info@basiskulturfabrik.de, www.basiskulturfabrik.de

20

Eröffnungs-
veranstaltung**Ausstellung****Kunstsymposium Bun Venit 2025**

Das internationale Kunstsymposium des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte mit rumänischen, israelischen, polnischen und regionalen Künstlerinnen und Künstlern findet in diesem Jahr vom 31. August bis zum 7. September 2025 in den Räumlichkeiten der Alten Kachelofenfabrik in Neustrelitz statt. Die 13 Kunschtschaffenden werden eine Woche lang zusammenarbeiten, zusammenleben, sich austauschen und sich voll und ganz der Kunst widmen. Die entstandenen Werke werden in einer Gemeinschaftsausstellung in der Kulturscheune am Samstag, den 06.09.2025 um 18 Uhr feierlich präsentiert. In einer offenen Gesprächsrunde werden die Künstlerinnen und Künstler von ihren Erlebnissen und Erfahrungen aus dieser besonderen Woche berichten. Aus dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte werden in diesem Jahr Monika Bertermann, Iren Ivanova und Bernd Kommnick an dem Symposium teilnehmen. Im Anschluss können Sie ab 20:30 Uhr ein Konzert der DOC HORN & THE HORNBABES in der Kulturscheune erleben. Ganz klar bedient sich die Band am klassischen Rock'n'Roll der 50er und 60er Jahre, an Swing und Country, vergessen dabei aber nicht ihre alten Wurzeln im Punkrock. So wild diese Mischung auf den ersten Blick erscheinen mag, es gelingt ihnen, ihr Publikum über Genre-Grenzen hinaus zu tragen und ihm einen Abend voller ungebändigter Energie zu beschern.

Alle entstandenen Werke werden im Zeitraum vom 06.09.2025 – 28.09.2025 in der Galerie der Alten Kachelofenfabrik zu sehen sein.

Eintritt: frei

Wann: Samstag, 06.09.2025, 18 Uhr (Konzert ab 20:30 Uhr)

Die offiziellen Öffnungszeiten der Galerie sind Dienstag bis Sonntag, 17 – 22 Uhr oder nach telefonischer Absprache auch vormittags. Eintritt frei.



Skizzen der israelischen Künstlerin Shaked Shaharabani, Symposium 2024, © Landkreis MSE

3 Königinnen Palais

17252 Mirow, Schlossinsel 2a

Kontakt: Tel. 039833 269955, info@3koeniginnen.de

www.3koeniginnen.de

21

Interaktive Erlebnisausstellung

Multimedial, interaktiv, bezaubernd: die Ausstellung im 3 Königinnen Palais bietet eine spannende Reise durch die Zeit. Diese startet bei der Frühbesiedlung der Region, bei Germanen und Slawen und führt über die Zeiten der Johanniter bis ins 18. und 19. Jahrhundert, in die Zeiten des Herzogtums Mecklenburg-Strelitz. Jeder der drei mecklenburgischen Prinzessinnen, die an europäischen Höfen zu Königinnen gekrönt wurden, ist dabei ein Raum gewidmet. Die Zeitreise endet schließlich bei den heutigen Spuren der Geschichte: bei Kirchen und Gärten, Burgen und Schlössern. Aufgezeigt werden auch Wege, diese vor Ort zu erkunden.

Beim Aufbau der Ausstellung wurde auf eine familiengerechte Gestaltung Wert gelegt. So finden sich neben informativen Texttafeln auch viele interaktive Elemente in der Ausstellung: darunter ein Lupensuchspiel mit alten Gutshäusern, ein Gemälde für ein Foto als herzogliche Familie, eine sprechende Ahnentafel sowie ein Multivisionsfilm mit wunderschönen Bildern zur Geschichte und Landschaft von Mecklenburg-Strelitz.

Eintritt: 2,50 Euro für Kinder, 5 Euro für Erwachsene

Wann: im gesamten KulturHerbst-Zeitraum



© MuSeEn gGmbH

Sonderausstellung

„Friedliche Tage und närrische Zeiten“ mit Werken von Cornelia Kestner

Die Bilder von Cornelia Kestner sind seltsam fremd und ziehen den Betrachter in unbekannte Welten, manchmal witzig, bissig und voller Erotik aber auch leise, zart mit einem Hauch Melancholie. Die Werke zeigen die Vielfalt der Techniken, in denen die Künstlerin arbeitet. So werden großformatige Zeichnung mit einsamen Baumgruppen und Porträts zu sehen sein, Radierungen, Bilder in Ölsurtechnik und Aquarelle.

Eintritt: im Eintrittspreis für die interaktive Erlebnisausstellung inkludiert

Wann: Die Ausstellung ist im gesamten KulturHerbst-Zeitraum bis 30.11.2025 zu sehen.

Königliche Schatzsuche

Ein königlicher Schatz wartet auf der Mirower Schlossinsel darauf entdeckt zu werden

Mit einer geheimnisvollen Schatzkarte im Gepäck machen sich Familien und Freunde als Team auf den Weg, um an sieben Rätsel-Stationen auf dem Gelände der Schlossinsel knifflige Fragen zu lösen. Wer alle Geheimnisse lüftet, ist dem Schatz zum Greifen nah und darf sich über eine Belohnung aus der Schatztruhe freuen.

Eintritt: 10 Euro pro Team, Treffpunkt ist an der Museumskasse im 3 Königinnen Palais

Wann: Dienstag, 09.09.2025 / Donnerstag, 11.09.2025 /

Dienstag 16.09.2025 /

Donnerstag,

18.09.2025, jeweils

um 15 Uhr

Die Schatzsuche findet regulär von Juli bis Oktober 2025 jeden Dienstag und Donnerstag um 15 Uhr statt.



© MuSeEn gGmbH

Reguläre Öffnungszeiten:

April bis Oktober 2025, täglich, 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Palais Café:

April bis Oktober 2025, täglich, 11 – 18 Uhr

Alle Termine im Überblick und weitere Informationen auf www.3koeniginnen.de

Residenzschloss Mirow e.V.

17252 Mirow, Rotdornstraße, BBZ Alte Feuerwehr

Schlossensemble Mirow-Areal Unteres Schloss

Kontakt: Kleinseenplatte Touristik GmbH, Tel. 039833 27567

22

XXII. Internationales Festival der Künste in Mirow 2025

Samstag, 20.09.2025, 16 Uhr

Internationaler Meisterkurs für Violine

Prof. Sylvio Krause und Prof. Skerdjano Keraj unterrichten Meister-schüler im öffentlichen Kurs.

Sonntag, 21.09.2025, 10 Uhr

Internationaler Meisterkurs für Violine

Das Zuhören und Zuschauen ist jederzeit kostenlos möglich und erwünscht.

Sonntag, 21.09.2025, 16 Uhr

Eröffnungskonzert im BBZ Alte Feuerwehr

Das Konzert gestalten preisgekrönte Solisten und Ensembles der Kreismusikschule Kon.centus unter der Leitung von Wolfgang Hassleder.

Montag, 22.09.2025, 10 Uhr

Internationaler Meisterkurs

Das Zuhören und Zuschauen ist jederzeit kostenlos möglich und erwünscht.

Montag, 22.09.2025, 19:30 Uhr

Meisterkurskonzert

Junge Violinisten präsentieren Perlen der Violin-Literatur.

Dienstag, 23.09.2025, 10 Uhr

Internationaler Meisterkurs für Violine

Das Zuhören und Zuschauen ist jederzeit kostenlos möglich und erwünscht.

Dienstag, 23.09.2025, 14 Uhr

Auslosung Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine 2025

Dienstag, 23.09.2025, 19:30 Uhr

Jazz-Konzert

Andreas Pasternack wird mit dem Gitarristen Christian Ahnsehl und dem Bassisten Enrique Marciano-Gonzales jassen, rocken und singen.

Mittwoch, 24.09.2025, 10 Uhr

1. Wertungsrunde Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine

Donnerstag, 25.09.2025, 10 Uhr

1. Wertungsrunde Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine

Das Zuhören und Zuschauen ist jederzeit kostenlos möglich und erwünscht. Wir bitten um absolute Ruhe während der Wertungs-vorspiele.

Donnerstag, 25.09.2025, 19:30 Uhr

Klavierkonzert

Philipp Thönes präsentiert große Klavierwerke von Beethoven, Bach, Chopin und Schumann

Freitag, 26.09.2025, 10 Uhr

Finale Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine

Freitag, 26.09.2025, 10 Uhr

Meisterbögen im 3 Königinnen Palais

Bogenmachermeister Jens Paulus stellt handgefertigte Bögen aus seiner Werkstatt vor, gibt Einblicke in seine Arbeit und bittet zum Probieren.

Samstag, 27.09.2025, 19 Uhr

Galakonzert im Festsaal Schloss Mirow

Im festlichen Abschlusskonzert des XXII. Internationalen Festivals der Künste 2025 präsentiert der Residenzschloss Mirow e.V. die Preisträger des Internationalen Königin Sophie Charlotte Wett-bewerb für Violine 2025 mit anschließendem Sektempfang im 3 Königinnen Palais.

Karten gibt es auch per Mail dependance@schlossverein.de, Tel. 0172 9568904 und in der Touristinformation Mirow.

Bitte achten Sie darauf, dass alle Veranstaltungen im BBZ Alte Feuerwehr Mirow in der Rotdornstraße stattfinden.

Schliemann-Museum Ankershagen

17219 Ankershagen, Lindenallee 1

Kontakt: Tel. 039921 3252, service@schliemann-museum.de

www.schliemann-museum.de

23

Sonderausstellung

Lebenswege früher Archäologinnen

Die Sonderausstellung „Ein gut Theil Eigenheit – Lebenswege früher Archäologinnen“ im Schliemann-Museum beschäftigt sich mit Frauen und ihren Forschungsleistungen in der Archäologie vom späten 18. bis zum 21. Jahrhundert. Meist stehen die männlichen Kollegen, wie auch Schliemann, im Fokus, wenn es um archäologische Ausgrabungen in den vorigen Jahrhunderten geht. Heute hat sich die Wahrnehmung geändert, Frauen sind präsenter, auch in der Archäologie. Die Ausstellung informiert über die Anfänge dieser Entwicklung und zeigt die Akteurinnen archäologischer Forschung zwischen Geistes- und Naturwissenschaft im Feld, im Labor sowie am Schreibtisch. Die Besucher dieser Sonderausstellung lernen neun Frauen aus unterschiedlichsten sozialen Schichten kennen, die sich trotz aller gesellschaftlicher Widrigkeiten einen Platz in der Archäologie erobert haben. Eine von Ihnen ist Sibylle Mertens-Schaaffhausen (1797-1857), eine der ersten Archäologinnen in Deutschland. Neben ihren Forschungen zog sie sechs Kinder auf, musizierte und reiste. Ja, Frauenpower gab es schon im 18. Jahrhundert. Die Ausstellung entstand im Rahmen des Forschungs- und Vermittlungsprojektes AktArcha, angesiedelt an der Universität der Bundeswehr Neuburg und durchgeführt von Prof. Dr. Elsbeth Bösl und PD Dr. Doris Gutmiedl-Schumann. Gefördert wurde dieses Projekt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Eintritt: im Eintrittspreis für das Museum inkludiert.

Wann: bis Sonntag, 07.09.2025, 10 – 18 Uhr

Schliemann-Spezial

In einer kleinen Gruppe wird durch die neue Dauerausstellung geführt und ein Überblick über das facettenreiche Leben Heinrich Schliemanns geboten. Bei Kaffee und Kuchen im Museumsbistro ist Zeit für Gespräche und offene Fragen.

Eintritt: 15 Euro pro Person inkl. Kaffee und Kuchen

Wann: Mittwoch, 17.09.2025, 14 Uhr

Dauerausstellung

Schliemanns Welt entdecken

Die Person Heinrich Schliemann umgibt ein wahrer Mythos: als Kaufmann, Multimillionär, Kosmopolit wurde er zum Ausgräber der

antiken Stadt Troja und der Königsgräber in Mykene und bleibt bis heute stets damit verbunden. Heinrich Schliemann erreichte bereits zu Lebzeiten große Popularität. Doch wer



© MuSeEn gGmbH

war der Mensch hinter dem Mythos? Diese Frage klärt sich in den zehn thematischen Räumen der Ausstellung des Museums. Sein abenteuerlicher Lebensweg begann in Mecklenburg und endete schließlich als großer Visionär auf den Spuren der Archäologie. Highlights der Dauerausstellung sind die fast 100 Originalfunde aus allen Grabungsschichten Trojas und die exzellenten Nachbildungen von Schliemanns Goldfunden. Besonders erwähnenswert sind hier das große Diadem vom „Schatz des Priamos“ aus Troja und die sogenannte Maske des Agamemnon aus den Schachtgräbern in Mykene. Im Obergeschoss des Museums werden wechselnde Sonderausstellungen präsentiert. Diese beschränken sich nicht nur auf Themen rund um die Person Heinrich Schliemann, sondern gewähren auch einen Einblick in weitere interessante Bereiche. Ein Museumspfad, Wissensstationen sowie das ehemalige Kinderzimmer Schliemanns im Dachgeschoss machen die Ausstellung für Kinder erlebbar. Auf dem Außengelände weckt der archäologische Spielplatz, die große hölzerne Bireme und der prächtige, 6 Meter hohe und 10 Meter lange Nachbau des „Trojanischen Pferdes“ großes Interesse und können von den Kleinen ausgiebig erforscht werden. Der malerische Museumspark, mit seinem weitläufigen Spazierweg, der am sagenumwobenen „Silberschälchen“ vorbeiführt, bietet ruhige Plätze zum Entspannen. Die einstige Scheune dient heute für Veranstaltungen und beherbergt das kleine Museumsbistro.

Eintritt: 3,50 Euro für Kinder, 7 Euro für Erwachsene

Wann: Die Ausstellung ist im gesamten KulturHerbst-Zeitraum bis November 2025 zu sehen.

Öffnungszeiten bis Oktober 2025:

Dienstag bis Sonntag: 10 – 18 Uhr

Das Museumsbistro ist Dienstag bis Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet. Alle Termine im Überblick und weitere Informationen auf www.schliemann-museum.de.

Anmeldungen zu Veranstaltungen sind per E-Mail an service@schliemann-museum.de oder während der Öffnungszeiten telefonisch unter 039921 3252 möglich.

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Möllenhagen/Ankershagen

17219 Ankershagen, Lindenallee, Kirche

Kontakt: Tel. 039928 5270, moellenhagen-ankershagen@elkm.de

24

Lesung

„Mein lieber König Rother ...!“

Uta Gosselck-Perschmann liest Briefe und Tagebücher der bekannten Malerin Paula Modersohn-Becker (1876 - 1907). Untermalt wird die Lesung mit den Werken der Künstlerin und Bildern aus Worpswede und Paris aus den Jahren 1900 bis 1907.

„Mein Gefühl der Kraft will weiter kämpfen, sich immer und immer wieder seiner bewusst werden, wachsen, nicht ruhen.“

Es gehört zu den wesentlichen Erlebnissen der Lektüre der Briefe, wie hier ein Mensch das Äußerste einsetzt, um sich zu vollenden, um das Maß an Begabung, das ihm zugeteilt ist, in höchster Konzentration der Kräfte auf das eine Ziel hin voll auszuschöpfen...

Uta Gosselck-Perschmann war Dramaturgin und Schauspieldozentin in Berlin und Hannover und bis 2004 Sprecherzieherin am Staatstheater Braunschweig.

Eintritt: frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wann: Samstag,
06.09.2025, 17 Uhr



Plakat zur Veranstaltung, © Martin Börner

Offene Kirche, Ausstellung und Führung

Tag des offenen Denkmals

Wir laden Sie ein zur offenen Kirche in Ankershagen und der Ausstellung „Mit Pflanzen, Schnee und Rost - Quilts aus selbst gefärbten Stoffen“. Um 15 Uhr wird eine Führung durch die Kirche angeboten.

Wann: Sonntag, 14.09.2025, 11 – 18 Uhr

Hans-Fallada-Museum Carwitz

17258 Feldberger Seenlandschaft, OT Carwitz
Zum Bohnenwerder 2

Kontakt: Tel. 039831 20359, museum@fallada.de

25

Lesung

„Ein Vater und seine Kinder“ - Lesung des Hans-Fallada-Klubs
Neustrelitz aus den Briefwechseln Hans Falladas mit seinen Kindern Uli und Lore

Die Lesung widmet sich dem Verhältnis des Schriftstellers zu seinem ältesten Sohn Uli und zu seiner Tochter Lore. Möglich wird dies durch die Briefwechsel, die der Vater mit seinen Kindern führte und die tiefe Einblicke in das Familienleben gestatten. Illustriert wird die Lesung durch zahlreiche und zum großen Teil unveröffentlichte Fotografien aus den Familienalben Hans Falladas. Erleben Sie eine ganz private Sicht auf Hans Fallada mit Mitgliedern des Neustrelitzer Hans-Fallada-Klubs, dem es seit Jahrzehnten gelingt, das kulturelle Leben der Stadt Neustrelitz zu bereichern.

Wann: Freitag, 12.09.2025, 20 – 22 Uhr



Das Hans-Fallada-Museum Carwitz, © Hans-Fallada-Gesellschaft e. V.



Malergilde des Kulturvereins Groß Nemerow e.V.

17094 Groß Nemerow, Stargarder Straße 34, Bürgerhaus

Kontakt: Edeltraud Maßmann, Tel. 0157 52786980

edeltraud.massmann@gmail.com

26

Aquarellausstellung

Natur und Landschaft in Farbe

Die Mitglieder der Malergilde stellen Aquarellbilder ihres Schaffens aus. Ein Aquarellkalender für das Jahr 2026 kann erworben werden.

Wann: Samstag, 13.09.2025, 14 – 17 Uhr

Sonntag, 14.09.2025, 13 – 17 Uhr



Erntezeit, © Edeltraud Maßmann

**Burg Stargard Initiative - Kunst, Kultur, Leben e.V.**

17094 Burg Stargard, Vorplatz der St. Johannes-Kirche

Kontakt: Brigitte Fahrenhorst, Tel. 0172 8753306

brigittefahrenhorst@t-online.de, www.Burg-Stargard-Initiative.org

27

Straßenfest und Konzert

Raglan Road - Irish Songs & Music (Irische Lieder & Musik)

Im Rahmen unseres Straßenkunstprogramms laden wir zu irischer Musik mit Tanz, Häppchen und Getränken. Es spielt die Band Raglan Road - Marty Byrne und Bernd Lütke spielen Gitarre, Geige, Bouzouki und Bodhran, begleitet von zwei kraftvollen und schönen Stimmen. Beide spielten mit verschiedenen Bands in vielen Ländern Europas und in Amerika.

Jeder Mensch ist herzlich eingeladen.

Keine Anmeldung erforderlich.

Eintritt: frei. Spenden für die Musiker sind erwünscht.

Wann: Samstag, 06.09.2025, 16 – 18 Uhr



Bernd-Marty-Regina, © privat



Burg Stargard Initiative - Kunst, Kultur, Leben e.V.

17094 Burg Stargard, Sabeler Weg 3, Kunsthaus-Kulturhof

Kontakt: Brigitte Fahrenhorst, Tel. 0172 8753306

brigittefahrenhorst@t-online.de, www.Burg-Stargard-Initiative.org

28

Ausstellung mit Erzählungen

Bilder und Geschichten aus Afrika

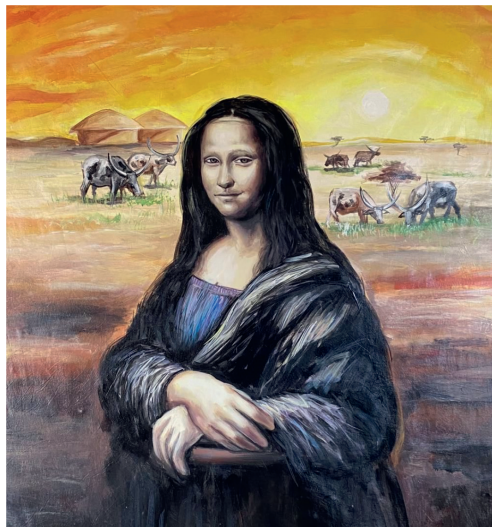
Im Rahmen unserer Reihe „Kulturen der Welt“ zeigen wir Bilder und erzählen Geschichten aus Afrika – Gemälde, Fotos, moderne Kunst sowie Witziges, Alltägliches, Politisches und Traditionelles. Brigitte Fahrenhorst lebte und arbeitete seit 1979 in 22 Ländern Afrikas. Die Fotos, Bilder und Geschichten brachte sie mit in die Seenplatte.

Jeder Mensch ist herzlich eingeladen.

Vor Anmeldung nicht erforderlich.

Eintritt: frei **Datum NEU**Wann: **Freitag, 12.09.2025**, 18 Uhr (Vernissage)

In der Zeit vom **13. – 27.09.2025** ist die Ausstellung immer donnerstags, freitags und samstags geöffnet, 14 – 18 Uhr.



Mona Lisa – afrikanisch betrachtet, © privat

Reisebericht mit Gaumenfreuden

Mit dem Zug durch Indien – Von Tausend und einer Nacht, lebenden Brücken und den letzten Kopfjägern

Im Rahmen unserer Reihe „Kulturen der Welt“ berichten Elisabeth Marohn und Clemens Walter von ihrer Zeit in Indien. Zusätzlich zu dem Reisebericht kochen wir für alle Interessierten ein indisches Dhal-Gericht mit Reis sowie Chai (solange der Vorrat reicht). Hinzu kommt noch eine Überraschung ...

Jeder Mensch ist herzlich eingeladen.

Um eine Anmeldung bis zum 10.09.2025 wird gebeten.

Eintritt: frei. Spenden sind erwünscht.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 18 Uhr



Mit dem Zug durch Indien, © privat



Kirchengemeinde Wanzka und Sieben e.V.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturhimmels

17237 Carpin, OT Goldenbaum, Kirche

Kontakt: Hildegard Matthies, Tel. 0173 8719176

hmatthies@posteo.de und Kerstin Kalsow, Tel. 0175 4565790



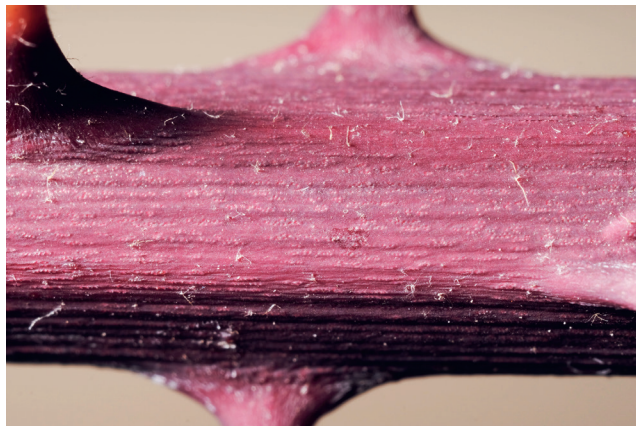
29

Dia-Installation**PFLANZEN**

Der Bergfelder Künstler Matthias Zielfeld zeigt Fotos von Pflanzen aus seiner Umgebung, zuerst an dem Ort, an dem sie wuchsen, dann in einer experimentellen Studiosituation. Durch die unterschiedliche Art und Weise der Abbildung ein und derselben Pflanze, vermittelt er uns einen Eindruck von den Zumutungen des objektivierenden Zugriffs, für den die Fotografie geradezu prototypisch ist. Zugleich ermöglicht uns diese Gegenüberstellung vielleicht aber auch, indem wir gleichsam zwischen den einzelnen Fotografien hindurchsehen, einen anderen Zugang zum Lebendigen und seine schöpferische Kraft.

Wann: Samstag, 20.09.2025, 19:30 – 21 Uhr (Vernissage)

Danach kann die Ausstellung jederzeit besichtigt werden, aufgrund der Lichtverhältnisse vorzugsweise in den Abendstunden. Der Schlüssel für die Kirche ist in der Nachbarschaft über obige Kontakte erhältlich.



Brombeere, © Matthias Zielfeld

Harriet Gräfin von Schwerin

17348 Woldegk, Fürstenwerder Chaussee 3

Kontakt: Tel. 03963 2140090, hschwerin@web.de

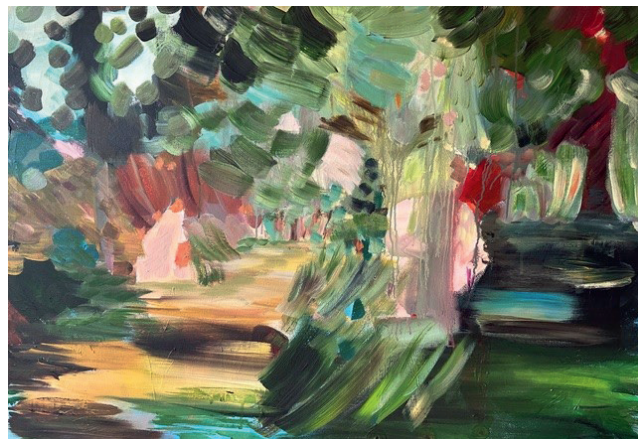
www.harrietschwerin.de

30

Ausstellung**Neue Malerei**

Im ehemaligen Verwalterhaus zeige ich neue Bilder, zumeist von Landschaft inspirierte Farb- und Raumwelten. Ein guter Anlass für einen Besuch auf dem Hof in Göhren und Gelegenheit für einen Spaziergang durch den Park. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wann: nach Vereinbarung



Park-Landschaft, XI/ 2024, © Harriet Gräfin v. Schwerin

Gesellschaft der Liebhaber des Theaters e.V.

17237 Klein Vieln, Peckatel 46, Freie Naturschule Peckatel

Kontakt: Bernd Fuhrmann, Tel. 0176 42959693

liebhaber-des-theaters@t-online.de

31

Figuren- und Märchentheater**Vom Wasser, das zu singen aufhörte**

Im vietnamesischen Märchen „Vom Wasser, das zu singen aufhörte“, als Figurentheater gezeigt, wird davon berichtet, dass plötzlich alles Wasser auf der Erde verschwand. Damals existierten aber noch keine Menschen und daher konnten nur die Tiere dafür sorgen, dass das Wasser zurückkehren konnte.

Wann: Mittwoch, 10.09.2025, 11 – 11:30 Uhr

STADT NEUBRANDENBURG

Archiv Bildende Kunst MSE e.V.

17033 Neubrandenburg, Baumhaselstraße 12

Kontakt: Maureen Grimm, Tel. 0395 35175916

info@abk-mse.de

32

Ausstellung

LandLebensZeichen

Das Archiv Bildende Kunst MSE beherbergt Vor- und Nachlässe von insgesamt 11 Künstlerinnen und Künstlern aus dem Landkreis. Immer wieder ist auch die Landwirtschaft ein Thema in ihren Werken.

In unserer Herbstausstellung „LandLebensZeichen“ präsentieren wir Malereien und Grafiken aus unserem Bestand – auch in Anlehnung an den Bauernkrieg, der vor 500 Jahren, 1525 sein Ende fand.

Eintritt: frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wann: Sonntag, 07.09.2025, 16 Uhr (Ausstellungseröffnung)

Öffnungszeiten Ausstellung: Samstag, 13.09.2025 und Samstag, 20.09.2025, 15 – 18 Uhr und nach Anmeldung.



Wolfram Schubert: Ernte 1975, © Sabine Kühn

Latücht Film & Medien e.V.

17033 Neubrandenburg, Große Krauthöfer Straße 16

Kontakt: Kino Latücht, Tel. 0395 56389011

veranstaltungen@latuecht.de, www.latuecht.de

33

Gourmet & Film

Unsere exklusive Reihe „Gourmet & Film“ verbindet Kinoerlebnis und Spitzenkulinarik zu einem unvergesslichen Abend. Das Restaurant Wollenberg kreiert ein passendes Menü auf höchstem Niveau, inspiriert vom jeweiligen Film. Auch das Latücht selbst verwandelt sich und schmückt sich passend zur Stimmung des Abends. Jeder Termin ist ein einmaliges Ereignis, das Film- und Genussliebhaber gleichermaßen begeistert. Ob Gaumenfreude oder visuelles Erlebnis – hier wird beides großgeschrieben.

Eintritt: Karten im Vorverkauf ab Anfang September im Kino Latücht

Wann: Donnerstag, 11.09.2025, 19 Uhr

Freitag, 12.09.2025, 19 Uhr



© Latücht Film & Medien e.V.



Kino Latücht, © Latücht Film & Medien e.V.



Petite Galerie Beatrice

17033 Neubrandenburg, Rosenstraße 10

Kontakt: Simone Beatrice Gurk, Tel. 0395 45424481

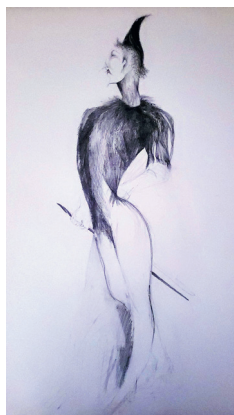
petite-galerie-beatrice@gmx.de, www.petite-galerie-beatrice.de

34

Kunstaussstellung**„MOMENTE“ Skizzen und Drucke aus dem Schaffen von Uta Meid**

Die Ausstellung „Momente“ präsentiert Werke der 2023 verstorbenen Berliner Künstlerin Uta Meid. Skizzen und Drucke bringen das unglaublich vielseitige Talent der Künstlerin in Erinnerung. Gleichzeitig wird der Betrachter aber auch mitgenommen auf eine Reise durch die Gefühls- und Gedankenwelt der Uta Meid, denn ihre Bilder spiegeln in beeindruckender Weise die Person der Künstlerin in entspannten, zerbrechlichen und kämpferischen Lebensphasen... Die Vernissage zu der Ausstellung findet bereits am 31. August ab 16 Uhr statt und wird durch den Pianisten Erik Hackbarth aus Neustrelitz musikalisch gestaltet.

Wann: Die Ausstellung ist während des Kulturherbstes jeweils Samstag und Sonntag, 10 – 18 Uhr geöffnet. An allen anderen Wochentagen wird um eine telefonische Voranmeldung gebeten.



„Maske“
© Anneke Meid für Uta Meid



„Griechenland1“
© Anneke Meid für Uta Meid

Kunst, Kultur und Leben e.V.

17033 Neubrandenburg, Rosenstraße 10

Kontakt: Holger Thomas und Simone Beatrice Gurk

Tel. 0160 8238889 oder 0395 45424481

kunst-kultur-leben@gmx.de, www.kunst-kultur-leben.de

35

Konzert**Alejandro Soto Lacoste Trio „30 +20“ – eine musikalische Lebensreise**

Im Jahr 2025 feiert der chilenisch-deutsche Musiker Alejandro Soto Lacoste 30 Jahre Leben in Chile und 20 Jahre musikalisches Wirken in Deutschland. Das Programm „30+20“ vereint Stücke aus all seinen Soloalben sowie Musik seiner Jugendjahre mit der Band Sur-Gente und dem legendären Patricio Manns. Gemeinsam mit Ernesto Villalobos (Flöten/Gitarre) und Greco Arcuna (Percussion) schlägt er musikalische Brücken zwischen Andenklängen, lateinamerikanischer Fusion, Rock und Poesie.

Das Konzert findet bei angenehmem Wetter im Hofgarten der Petite Galerie Beatrice statt, alternativ werden die Räumlichkeiten der Galerie genutzt.

Eintritt: frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wann: Sonntag, 21.09.2025, 16 Uhr



Alejandro Soto Lacoste Trio, © Alejandro Soto Lacoste

Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH

17033 Neubrandenburg, Marktplatz 1

HKB Neubrandenburg (Seitenfoyer)

Kontakt: Ticket-Service im HKB, Tel. 0395 5595127

ticket-service@vznb.de, www.vznb.de

36

Fotoausstellung

die hakabé fotoreihe

Julian Schulze – Die verborgene Ordnung im urbanen Raum

Vierzehn fotografische Entdeckungen. Jede ein achtsamer Blick auf das, was im Alltag leicht übersehen wird.

Die Fotoausstellung kann noch bis zum 13. Oktober 2025 während der Öffnungszeiten der Touristinfo Neubrandenburg besucht werden.

Wann: Die kostenfreie Ausstellung ist über den gesamten KulturHerbst bis 13. Oktober 2025 zu sehen:

Montag – Freitag: 10 – 18 Uhr, Samstag: 10 – 16 Uhr



die hakabé Fotoreihe, © Julian Schulze

**NACH DEM KULTURHERBST****Studio am See**

17033 Neubrandenburg, Augustastraße 7

Kontakt: @studio.am.see, www.studioamsee.com

37

Festival

Studio am See

Am Freitag findet zuerst die Teeniedisko für Jugendliche aus der Region statt. Eigene Songs oder Karaoke auf der großen Bühne.

Ab 22 Uhr beginnt die Elektronacht mit den Meeronauteen.

Der Sonabend beginnt mit dem Kinderkonzert mit Raketen Erna. Bereits vorher bietet die Halle viel Platz zum Toben und Basteln für unsere kleinsten Festivalbesucher. Ab 19:30 Uhr ist dann Einlass für die Konzernacht mit Sam Vance-Law, Sind und die Höchste Eisenbahn.

Wann: Freitag, 26.09.2025, 17 – 21 Uhr, 22 – 04 Uhr

Samstag, 27.09.2025, 14 – 16 Uhr, 20 – 03 Uhr



© Simon Voigt



Stadt Altentreptow

17087 Altentreptow, Marktplatz

Kontakt: Frau Rünger, Tel. 03961 2551107

c.ruenger@altentreptow.de, www.altentreptow.de

38

Konzert**3. Klappstuhlkonzert**

Altentreptower Musiker und Chöre zeigen ihr Können.

Ein Klappstuhl darf mitgebracht werden.

Eintritt: frei

Wann: Samstag, 27.09.2025, 14 – 22 Uhr



Band ATOLL, © R. Heibel

**Petra Bonin i.A. des Landkreises****Mecklenburgische Seenplatte**

17033 Neubrandenburg, Marktplatz

Kontakt: Petra Bonin (Pilzsachverständige), Tel. 0171 6860456

petra.bonin@t-online.de

39

Ausstellung**Pilzausstellung des Landkreises MSE**

Ausstellung heimischer Pilze und Beratung, Bestimmung der Essbarkeit und Giftigkeit sowie Hinweise auf Verwechslungsgefahr. Bei Interesse gibt es auch Flyer von LUNG über die wichtigsten Arten.

Wann: Samstag, 27.09.2025, 10 – 17 Uhr



Amethystfarbene Wiesenkoralle Clavaria zollingeri Lev. (1846), © DGfM



KALENDERÜBERSICHT

Wann	Region Demmin	Region Müritz
	Nr. Veranstaltung	Nr. Veranstaltung
Sa, 06.09.		14, 17
So, 07.09.		7, 14
Mo, 08.09.		
Di, 09.09.		9, 18
Mi, 10.09.		14, 18
Do, 11.09.		1, 14, 18
Fr, 12.09.		14, 17
Sa, 13.09.	1, 3, 5	9, 10, 12, 14, 15
So, 14.09.	3, 4, 5	1, 11, 14
Mo, 15.09.		
Di, 16.09.		1, 7, 18
Mi, 17.09.		14
Do, 18.09.	1	14
Fr, 19.09.		14
Sa, 20.09.	6	9, 13, 14, 16, 17, 19
So, 21.09.	6	14, 18
im gesamten Zeitraum 6. bis 21. 9.		10, 18

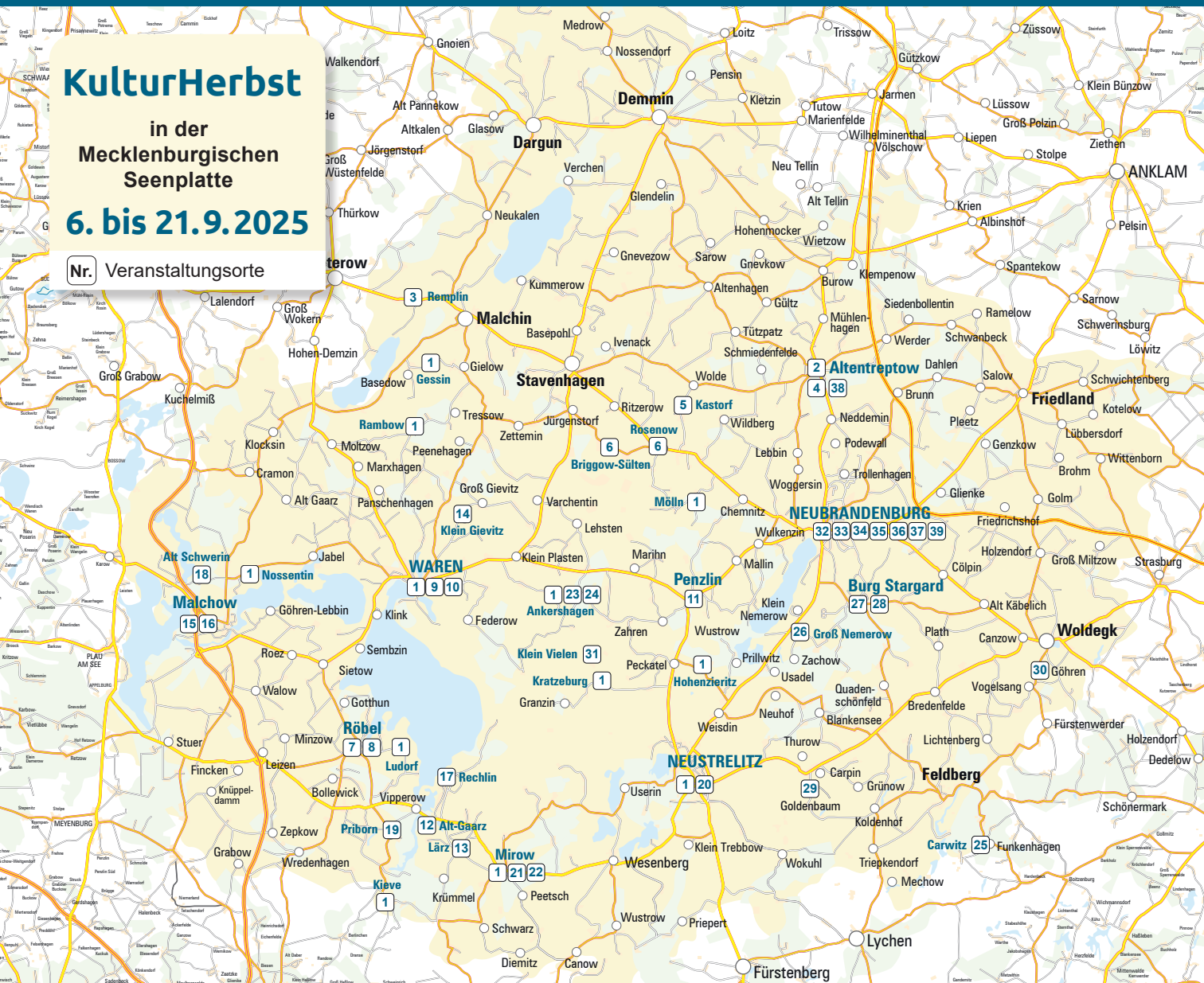
Region Mecklenburg Strelitz	Stadt Neubrandenburg
Nr. Veranstaltung	Nr. Veranstaltung
20, 24, 27	34
	32, 34
1, 21	
1, 31	
21, 28	33
1, 25 28	33
26, 28	32, 34
24, 26, 28	34
28	
21, 28	
1, 23, 28	
21, 28	
1, 28	
1, 22, 28, 29	32, 34
1, 22, 28	34, 35
20, 21, 23, 30	36

KulturHerbst

in der
Mecklenburgischen
Seenplatte

6. bis 21.9.2025

Nr. Veranstaltungsorte





KulturHerbst 2025 in der Mecklenburgischen Seenplatte



Impressum

Herausgeber: Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
Büro des Landrates / Bereich Kultur
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg
Kontakt: Cindy Schlüssler, Tel. 0395 57087 3123
cindy.schluessler@lk-seenplatte.de
www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de

Redaktionsschluss: 07.07.2025

Titelbild: Hans-Fallada-Museum Carwitz, Quelle: © TMV/Nikulski
Bild Rückseite: © pixabay
Bildnachweis: Veranstalter und Kulturschaffende

Layout/ Druck: STEFFEN MEDIA GmbH, www.steffen-media.de

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber dieser Broschüre übernimmt für die Richtigkeit der Angaben sowie für die Durchführung und den Inhalt der genannten Veranstaltungen keine Gewähr.

Hinweis: Die Angaben zur Entrichtung eines Eintritts oder eines Unkostenbeitrages sind nicht vollständig.



Barrierefreier Zugang möglich